

BILDSTRECKE zum Beitrag «Ein Leuchttürmchen in der Neuen Stadt



Die Giesserei bis 1993: Das Sulzerwerk in Oberwinterthur

Bild 1



Bild 2

Die Giesserei ab 2013: Das Mehrgenerationenhaus der Gesewo am Eulachpark

Das Quartier wurde 2006 in "Neuhegi" umbenannt.



Das kuk! Frühlingsfest zieht Neugierige aus ganz Winterthur an.

Bild 3



Im Repair Café wird nicht nur repariert, sondern auch gelehrt und gelernt.

Bild 4



Bild 5

Internationale Ausstrahlung: Nicht nur aus dem deutschsprachigen Raum kommen Fachleute und Gruppen, die selbst ein MGH planen, zu Führungen in die Giesserei.



Bild 6



Bild 7

Innenhof: An das geometrische Konzept der professionellen Gartengestalter ...
... hält sich die Natur so wenig wie BewohnerInnen und Gäste.



Bild 8



Bild 9



Bild 10

Die bunte Fassade zum Innenhof ist auch ein Abbild der BewohnerInnen mit über zwei Dutzend Muttersprachen.

Abschluss: Die Jungen reden mit – per Video: An der Mitgliederversammlung vom 29. März 2019 forderten sie einen eigenen Jugendraum.

Bildnachweis:

Nr. 1,2, 5 – 8 & 10: Kurt Lampart

Nr. 3 & 9: Hans Suter

Video: Annina Giordano

30.03.2019 / yl / ir